

Medizinische*r Masseur*in

BERUFSBESCHREIBUNG	Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten	Anforderungen
<p>Medizinische Masseur*innen führen nach ärztlicher Anordnung und unter Anleitung und Aufsicht eines Arztes / einer Ärztin oder eines/einer Angehörigen des physiotherapeutischen Dienstes verschiedene Massagen und andere physikalische Behandlungen (wie z. B. Packungsanwendungen, Reflexzonenmassagen, Wärme- und Kältebehandlungen) durch. Der Beruf zählt zu den Heilberufen, d. h. der Schwerpunkt ihrer Arbeit liegt in der Rehabilitation und Gesundheitsvorsorge der Kund*innen und Patient*innen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • ärztliche Befunde und Verschreibungen entgegennehmen und lesen, mit Patient*innen und Kund*innen besprechen, Bedürfnisse und Wünsche feststellen • Patient*innendaten aufnehmen und eintragen • beim Auskleiden und Hinlegen behilflich sein • Spannungszustand der Muskeln, Verhärtungen und Dehnbarkeit des Gewebes durch Abtasten feststellen, Bewegungsumfang der Gelenke prüfen • Art und Dosierung der Massagen festlegen • verschiedene Massagetechniken wie z. B. klassische Massage, Thermotherapie, Ultraschalltherapie und Spezialmassagen anwenden • Bäder, Packungen, Wickel, Kompressen aus Moor, Fango, Schlick usw. vorbereiten und anwenden • Kältepakungen aus Lehm, Topfen oder Eiskompressen anlegen • Bestrahlungen mit Heißluft, Rotlicht, Blaulicht usw. verabreichen • Atem-, Bewegungs- und Gymnastikübungen vermitteln • beim Aufstehen und Ankleiden behilflich sein • Massagebett für die nächste Massage vorbereiten • Geräte, Instrumente, Apparate, Einrichtungen und Arbeitsbehelfe reinigen, desinfizieren, instandhalten und warten 	<ul style="list-style-type: none"> • ausgeprägter Tastsinn • Beweglichkeit • Fingerfertigkeit • gute körperliche Verfassung • Kraft
<p>Medizinische Masseur*innen arbeiten in Krankenhäusern, Kuranstalten, sportmedizinischen Einrichtungen sowie in ärztlichen und physiotherapeutischen Praxen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Datensicherheit und Datenschutz • gute Beobachtungsgabe • medizinisches Verständnis 	<ul style="list-style-type: none"> • Aufgeschlossenheit • Bereitschaft zum Zuhören • Einfühlungsvermögen • Hilfsbereitschaft • Kommunikationsfähigkeit • Kontaktfreude • Kund*innenorientierung • Motivationsfähigkeit
<p>Ausbildung</p> <p>Die Ausbildung zum/zur medizinischen Masseur*in umfasst einen theoretischen und einen praktischen Teil und dauert insgesamt 1690 Stunden. Personen, die bereits über den Befähigungsnachweis für das reglementierte Gewerbe der Massage verfügen, (z. B. Masseur*in (Lehrberuf)) können eine verkürzte Ausbildung von 580 Stunden absolvieren.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Aufmerksamkeit • Ausdauer / Durchhaltevermögen • Belastbarkeit / Resilienz • Bewegungsfreudigkeit • Flexibilität / Veränderungsbereitschaft • Freundlichkeit • Geduld • Gesundheitsbewusstsein • Selbstvertrauen / Selbstbewusstsein • Verschwiegenheit / Diskretion 	<ul style="list-style-type: none"> • gepflegtes Erscheinungsbild • Hygienebewusstsein • Organisationsfähigkeit